Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1745)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Anno 1745.

EXTRACT

Aus dem Mandaten = Buch der Stadt Bern/ wegen Verbott aller frembden Calendern.

MIr Schuldtheiß und Raht der Stadt Bern/ thund kund hiemit; Als, dann mit besonderm Misfallen Wir wahrnehmen muffen/ daß Unsern Ordnungen zuwider allerhand Bucher im Land den Unserigen angetragen/ und in groffer Ungabl vertaufft werden, die vielerley bedenckliche Sachen insich balten / ja selbsten dergleichen den alljährlich ausgebenden Calendern einzu. verleiben man sich bemühet / 20. Daß demenach / Wir / aus Lands, Vatter, licher Vorsorg/ Unser/ unterm gten Mergen letsthin, desthalb publiciertes Derbott zu erfrischen / erforderlich und nohtwendig erachtet; Gestalten Wir alles Susieren / Sandlen und Seil, Tragen dergleichen Buchern / und aller an. derer / als der sogenanten Bern, Calendern / so mit dem gedruckten Baren bezeichnet und privilegiert/ zu allen Zeiten vollig, und ber Don der Confisca. tion / auch Oberkeitlicher Ungnad, alles Ernsts / hiemit verbotten haben wol len; Inmassen maniglich Unserer Angehörigen / dis Verbott in Acht zu nems men/ und sich seibst vor Schaden zu seyn/ wussen wird. Datum den 31. Christmonat/ 1732.

Die Vosten und Botten in Bern

Rommen an:

Conntag Morgens um co. Uhr / von Solv-thurn. Die Hafler-Post / mit den Brieffen auß bein Elsaß / 2c. Die Schasshauser-Post / mit den Brieffen von St. Gall. francfurt/Niederland/ic. item die Bur-cher-Poft / nit Brieffen aus dem Aergaulic.

Dieuftag Morgens um . Uhr/ Die Post von Neuenburg/als wie am Samflag.

Mitwochen Morgens um O.Uhr / Die Genffer-Poft/ mit den Brieff. auß Franck eich Landschaft Waabt/ze. tim Mittag von Lucern/J alien/2c. Item von Thun / mit den Brieffen auß dem Oberland und Sibentbal.

Donnerflag Morgens um 1. Uhr / die Neuenb. Poft als im dink. am 10 u. die Bafler- und Juricher Poft/ mit

ben Brieffen als am Connt. Frentage um 10. uhr / die Ordinari Land- Kutschen noch Genff/item von Zurich/ Araum/ und dem Aergow Der Ordinari Bott von Bafel/ fo Leuth und schware

Sachen führet. Samstag Morgens um 7. Uhr/die Neuenbur. Post um 2. Uhr v. Genff/Pffert. Item der Bott von Thun mit den Briessen auß dem Oberland. Post von Lucern/ als an Mitwochen.

Lauffen ab:

Dia

lowe

Rac

Nac

Mac

Nac

ME

Du Del

Epa

Go

Sonntag Morgens um 1 Uhr / Die Post nach Genff, mit den Brieffen nach Freiburg/ Wallis/ Landschaff Waadt/Piemo. Frankreich. Die Poff nach Murten mit ben Brieffen nach Pfferten. Der Bott nach Lucern und Italien. Item nach Thun.

Montag Morgens um 6.Uhr/ die Post nach Neuenb.

Iteni nach Burgund/Parif und Flandern. Mittwochen Morgens um 1. Uhr die Poft nach Zurich / mit den Brieffen ins Aergau. item Bafel/mit den Brieffen ins Elfaß. Nach Schaffhausen mit den Brief. nach Franck. furt/Niderland/Engeland. Die Neuenburger-Poft/mit den Briefen/wie am Montag.

Donnerstag Morgens um 11. Uhr / die Post nach Genf.

Item nach Thun und Lucern als ant Sonntag.

Frentag Morgens um 6. Mbo/ die Neuenbur. Post als am Montag. Um 2. Uhr die La dkutsch nach Zurich und Ba-sel/ so Leut und schwere Sachen sub. t

Samftag Morgens um s. Uhr/ die große Ordinari Land. Etischen nach Laufanen und Genff / so Leuthe / und schwere Sachen filhrt. Um 2. Uhr nachmit die Post nach Basel/Schaffhausen und St. Gallen/mit den Brieffen wie am Mitw.

inckende Pott

In welchem enthalten

Die wolff Monat, dero Natur und Eigenschafft, das Absund Zunemmen des Monds / Aufsund Nidergang der Sonnen / und andere Astrologische Anmerckungen; samt einer richtigen Verzeichnuß aller Jahrmärckten.

Jne besonders aber eine Historische Lerzehlung von dem Ceben det beil. Apostlen/Märtyrer/ Evangelisten und anderer Beiligen/ wie sie in unserem Oatterlandischen Calender verzeichnet sind.

Mit einer wahren und deutlichen Beschreibung der merckwür-

digsten Sachen/ so sich legthin in allen Bier Welt-Theilen zugetragen/ und sowol in dem gemeinen Wesen von Kriegs, und Friedens, Sachen / als auch ben Privat-Personen besonders angemerket/ wie auch in der Natur wieder ihren Lauff entdecket; also in aller Glaubwurdigkeit und Auffrichtigkeit jedermannialich vorgestellet und jum Achtsehenden mahl wergeben wird.

Auf das Gnadenreiche Jahr 1745.

Mit soudenbarem Coch. Oberkeitlich allergnädigst ereheltem Privilegio.

Rach Erschaffung der Welt/ 5694 Bund Nach dem ewigen Lobl. Endanofschafft 431 Rach dem neuen Calend, 163! 45 Nach dem verbesserten Ist die guldene Zahl 17 18 Der Sonnen-Tircul 8 Der Romer Zinksahl Epacta im verbefferten und 26 neuen Calender Sontags Buchstaben C

ls, en

ich

gu,

tes

dir

in,

en

ea.

oli

31.

春

enff, hassi den

lien.

ich / effen

ance.

1 den

denf.

s am

and-

und

nach

1 wie



Bwischen Wenhnacht und der Gerren-Faßnacht sind 9. Wochen. 2. Tag.
Gut arknepen brauche Ge Gut aderlassen Gut schräpffen Gut Kinder entwehnen Gut Hagel abschneiden Gut fäpen und pflanken Gut ackern/misten

BER R, Zu finden in der Oberen Druckeren.